galathea Band 36 • Beiträge des Kreises Nürnberger Entomologen • 2020 • S. 32-35

Fortsetzung der entomologischen Erfassung der Burgfauna

Bericht für 2020 incl. Nachmeldungen aus den Vorjahren

MICHAEL BAUMGÄRTNER, WILLI KÖSTLER, LEO WELTNER

Zusammenfassung

Auch 2020 konnten wieder Lichtfänge und Tagesbegehungen auf der Nürnberger Kaiserburg und in der Umgebung einschließlich des Burggrabens durchgeführt werden. Und wieder fanden sich bisher noch nicht beobachtete Arten. Von den Neuen werden ein paar besondere im Folgenden vorgestellt.

Abstract

In 2020 our investigations of the entomological inhabitants of the Nuremberg castle area (Middle Frankonia, Germany) went on. It is always a surprise, that every year new species can be detected.

Keywords

New findings of rare insects, Hymenoptera, Lepidoptera, Neuroptera, Northern Bavaria

Kommentare zu einzelnen Arten

Hymenoptera (Baumgärtner)

Megachile rotundata (FABRICIUS, 1784) Platterbsen-Mörtelbiene, RL 3

Diese kleine Bauchsammlerbiene bevorzugt trockenwarme Standorte und Sandflächen. Die Männchen sind stärker und heller behaart und haben grüne Augen, die Weibchen sind dunkler und haben schwarze Augen. Die bevorzugte Wirtspflanze ist Luzerne. In den USA spielt Luzerne (Alfalfa) als Viehfutter eine bedeutende Rolle. Um den Ertrag zu steigern, wird diese Bienenart gezüchtet und gezielt eingesetzt. Sie baut ihr Nest in hohlen Pflanzenstängeln. Einzelne Zellen werden mit ovalen Blattzuschnitten geformt und mit einem Pollen-Nektar-Gemisch gefüllt. Nach der Eiablage wird jede Zelle mit einigen runden Blattstückchen versiegelt. Pro Nest werden 3-5 Zellen angelegt. Da die Luzerne-Biene in den USA (und inzwischen in anderen Teilen der Welt auch) von großer wirtschaftlicher Bedeutung ist, sind auch von der Biologie mehr Einzelheiten bekannt als von anderen Bienenarten, so auch über die Parasitierung. Zu den häufigen Parasitoiden gehören verschiedene Erzwespenarten, die Keulenwespe *Sapyga*, der Buntkäfer *Trichodes*, die Kegelbiene *Coelioxys* u.a. (Wikipedia). Vertreter all dieser Gattungen haben wir auf der Burg schon angetroffen.

Lepidoptera (Köstler)

Lithosia qadra (LINNAEUS, 1758) Vierpunkt-Flechtenbärchen, RL V

Die Weibchen sind ganz goldgelb gefärbt, in der Mitte der Vorderflügel befinden sich je zwei namengebende blauschwarze Flecken. Bei den Männchen ist nur der Thorax goldgelb behaart, die Flügelwurzel ist gelb, der Flügelbug trägt hier einen dunklen Wisch. Der Rest des Flügels ist grau. Die Raupen ernähren sich von Rindenflechten. Mit 5 cm Flügelspannweite ist *Lithosia quadra* der größte der heimischen Flechtenbären. Als Lebensraum kennt man Laubwaldränder und Obstplantagen.

Bryophila raptricula (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775) Graue Schildflechteneule, RL 3

Die dunkelgrauen Flügel zeigen eine schwarze flügellange Wurzelstrieme. Die Raupen ernähren sich von Gesteinsflechten. Erstmals aufgefallen ist die Art in Deutschland nach dem 2. Weltkrieg, wo alles in Trümmern lag und Gesteinsflechten und Algen ideale Bedingungen vorfanden. Wie so ein reichhaltiger Bewuchs damals ausgesehen haben mag, vermittelt der Anblick der üppigen Überzüge auf den Mauern des Burggrabens noch heute. Ähnliche Lebensbedingungen bieten Steinbrüche, Weinbergmauern, Ruinen, Brücken u.ä.

Polyphaenis sericata (ESPER, 1787) Bunte Ligustereule, RL 1

Die Grauen Flügel dieser mehr südlich verbreiteten Eulenart sind moosgrün überstäubt. Die Hinterflügel sind kräftig orangegelb gefärbt und zeigen ein breites schwarzes Saumband. Die Art bevorzugt als Raupe Liguster, frisst aber auch an Schlehe und Geißblatt. Waldränder, Hecken und Gärten kommen daher als Biotop in Frage. Dem Falter kann man am Schmetterlingsflieder *Buddleya* begegnen. Die Bunte Ligustereule wird in der Roten Liste in der Kategorie 1 "Vom Aussterben bedroht" geführt. Die Art war in der Vergangenheit tatsächlich sehr selten zu finden, ist aber in den letzten Jahren infolge der Klimaerwärmung als typische Art urbaner Biotope zunehmend häufiger am Licht zu beobachten.

Zur Ergänzung der Liste selbst kann man noch 4 Arten aus 2019 nachmelden, alle am Licht im Kübler-Zwinger (sämtl. 04.06.2019, leg. et det. Wilhelm Köstler)

Oligia versicolor (BORKHAUSEN 1792) Buntes Halmeulchen

Scopula floslactata (HAWORTH, [1809]) Gelblichweißer-Kleinspanner

Eupithecia abietaria (GOEZE, 1781) Fichtenzapfen-Blütenspanner

Eupithecia tenuiata (HÜBNER [1813]) Weiden-Blütenspanner

Neuroptera – Chrysopidae (Weltner)

Nineta inpuntata (REUTER, 1894) Schwärzliche Florfliege

Früher als Unterart der häufigen *Nineta septempunctata* betrachtet gilt *Nineta inpunctata* inzwischen als eigene Art. 1964 wurde sie erstmals für Mitteleuropa gemeldet. Sie scheint zu den Seltenheiten der heimischen Fauna zu gehören. HÖLZEL (1984) gibt eine Verbreitungskarte dieser Art an. Das Areal reicht von Finnland und Süd-Schweden bis Österreich und Oberitalien.

Chrysopa nigricostata (BRAUER, 1850)

Die Tiere sind dunkel-grasgrün gefärbt und haben einen gelben Strich über den gesamten Rücken. Die ganze Florfliege ist schwarz behaart. Vor den Augen liegen je 2 schwarze Punkte. Die Art findet sich auf Pappeln. Sie liebt warme Biotope.

Literaturverzeichnis

GEPP J. (1977) Die Planipennier der Steiermark

HÖLZEL, H. (1965) Bemerkungen zu Chrysopiden. II. Chrysopa nigricostata Br. (Neuroptera Planipennir). - NachrBl. bayer. Ent., München. 14, 74-76.

Hölzel, H, (1984) Chrysopidae of the Palearctic Region - a review

GEPP, J., H. ASPÖCK & H. HÖLZEL (1984) Progress in World's Neuropterology

TRÖGER, E.J. (1997) Ist Chrysopa nigricostata Brauer1850 eine "Pappel-Florfliege"? 4. Treffen deutschsprachiger Neuropterologen Tagungsbericht. Galathea Supplement 3: 44-47

Verfasser:

Michael Baumgärtner
Steinstraße 28
90419 Nürnberg
michael.baumgaertner@posteo.de

Leo Weltner
Kranichweg 19
90513 Zirndorf
weltner.leo@gmail.com

Wilhelm Köstler
Christian-Wildner-Str. 31
90411 Nürnberg
wilhelmkoestler37@gmail.com

Artentabelle

Erstmals in 2020 auf der Burg und Umgebung, incl. Burggraben, beobachtete Insekten und Spinnen mit Nachmeldungen aus Vorjahren

Ordnung/Familie	Gattung	Art	Deutscher Name	RL-D / RL-BY	Gefunden von	Bestimmt von	Funddatum	Fundort	
Diptera									
Lauxaniidae	Sapromyza	quadripunctata (Linnaeus, 1767)	Familie Polierfliegen, Faulfliegen		Leo Weltner	Dr. Klaus von der Dunk	11.07.2019	Nbg-Kaiserburg, Küblerzwinger Tagfang	
Hemiptera									
Aphidoidea									
Aphididae	Myzus	persicae (Sulzer, 1776)	Grüne Pfirsichblattlaus		Leo Weltner	Leo Weltner	30.05.2018	Nbg, Burg Küblerzwinger vor dem Lichtfang	
Hemiptera									
Heteroptera									
Anthocoridae	Orius	minutus (Linnaeus, 1758)			Leo Weltner	Leo Weltner	26.08.2020	Nbg, Burg, Maxtor	
Corixidae	Sigara	striata (Linnaeus, 1758)			Leo Weltner	Leo Weltner	28.07.2020	Nbg, Burg, Küblerzwinger, Lichtfang	
Hemiptera									
Sternorrhyncha									
Psyllina (Psylloidea)									
Triocidae	Trioza	centranthi (Vallot, 1829)	Spornblumen-Blattfloh		Leo Weltner	Leo Weltner	26.08.2020	Nbg-Burg, Burggraben, Nähe Maxplatz	
Hymenoptera									
Apidae-Halicitanae	Lasioglossum	laticeps (Schenck, 1868)	Breitkopf-Schmalbiene		Leo Weltner	Klaus Mandery	11.07.2019	Nbg-Kaiserburg, Küblerzwinger Tagfang	
Apidae-Halicitanae	Lasioglossum	laticeps (Schenck, 1868)	Breitkopf-Schmalbiene		Michael Baumgärtner	Klaus Mandery	30.05.2018	Kaiserburg, Küblerzwinger	
Apidae-Halicitanae	Lasioglossum	laticeps (Schenck, 1868)	Breitkopf-Schmalbiene		Michael Baumgärtner	Klaus Mandery	13.07.2019	Kaiserburg, Küblerzwinger	
Apidae-Halicitanae	Lasioglossum	nitidulum (Fabricius, 1804)	Grünglanz-Schmalbiene		Leo Weltner	Klaus Mandery	11.07.2019	Nbg-Kaiserburg, Küblerzwinger Tagfang	
Apidae-Megachilinae	Megachile	rotundata (Fabricius, 1784)	Platterbsen-Mörtelbiene	**3**	Michael Baumgärtner	Klaus Mandery	30.05.2018	Burggraben-Maxtor	
Crabronidae	Mimesa	bicolor (Jurine, 1807)			Leo Weltner	Klaus Mandery	11.07.2019	Nbg-Kaiserburg, Küblerzwinger Tagfang	
Cynipidae	Andricus	quercuscalicis	Knoppern-Gallwespe		Leo Weltner	Leo Weltner	26.08.2020	Nbg-Burg, an Querqus robur Verkehrsinsel Maxtor	
Lepidoptera									
Erebidae	Lithosia	quadra (Linnaeus, 1758)	Vierpunkt-Flechtenbärchen	**V**	Willi Köstler	Willi Köstler	28.07.2020	Küblerzwinger	
Erebidae	Miltochrista	miniata (Forster, 1771)	Rosen-Flechtenbärchen		Willi Köstler	Willi Köstler	28.07.2020	Küblerzwinger	
Noctuidae	Bryophila	algae (Fabricius, 1775)	Dunkelgrüne Flechteneule		Willi Köstler	Willi Köstler	28.07.2020	Küblerzwinger	
Noctuidae	Bryophila	raptricula (Denis & Schiffermüller, 1775)	Graue Schildflechteneule	**3**	Willi Köstler	Willi Köstler	28.07.2020	Küblerzwinger	1)
Noctuidae	Polyphaenis	sericata (Esper, 1787)	Bunte Ligustereule	**1**	Willi Köstler	Willi Köstler	28.07.2020	Küblerzwinger	2)
Noctuidae	Pseudoips	prasinana (Linnaeus, 1758)	Buchen-Kahneule		Willi Köstler	Willi Köstler	28.07.2020	Küblerzwinger	
Neuroptera									
Chrysopidae	Nineta	inpunctata (Reuter, 1894)	Schwärzliche Florfliege		Leo Weltner	Axel Gruppe	04.06.2019	Nbg, Burg Küblerzwinger Lichtfang	
	Chrysopa	nigricosta (Brauer, 1850)	Familie Florfliegen, Goldaugen		Leo Weltner	Axel Gruppe	04.06.2019	Nbg, Burg, Küblerzwinger, Lichtfang	

1) syn. Cryphia raptricula
2) syn Polyphaenis viridis

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e.V.

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: 36

Autor(en)/Author(s): Baumgärtner Michael, Köstler Wilhelm, Weltner Leo

Artikel/Article: Fortsetzung der entomologischen Erfassung der Burgfauna Bericht für 2020 incl. Nachmeldungen aus den Vorjahren 32-35